

# Wie ein Gerichtstermin und Urteil abgewendet wurde!

By [crae'dor](#) on [22. Februar 2013](#) • ( [13](#) )



Ich habe mich die Tage mit Jens, einem sehr aktiven Networker unterhalten. Dabei wurde mir klar, wie weit wir im Vergleich mit den Angelsachsen bezüglich des Themas Rechtstaat, Regierungsunternehmen BRD GmbH, Personenstandserklärung = Courtesy Notice sind. Das was wir aus dem anglosächsischen Raum vernennen und als bahnbrechende Informationen ansehen, hatte sich im deutschen Sprachgebiet, speziell BRD, seit Jahren etabliert und es gibt viele Bewegungen dem Unrecht Einhalt zu gebieten. Aufgeweckte, interessierte Menschen geben sich nicht mehr zufrieden mit der s.g. „Obrigkeit“. Sie sind standfest und tun DAS was **Heather Ann Tucci-Jarraf** bei Gerichtsverhandlungen von ihren Kontrahenten verlangt hatte. Sich zu erklären, zu BEWEISEN, dass sie legitimiert sind die Macht auszuüben, die sie vorgeben inne zu haben.

Der Boden ist in Deutschland sehr gut vorbereitet worden. Was fehlt ist die Weitergabe dieser Informationen. Wir können nicht erwarten, dass wir diese Informationen in Medien zu Gesicht bekommen. Auch nicht von den etablierten Parteien!  
WARUM NICHT?

Welches Unternehmen wird sich selbst in die Nässeln setzen?

Welches Unternehmen wird am eigenen Ast sägen?

Nein, von da können wir nicht erwarten, dass wir die WAHRHEIT erfahren.

Auch wenn diese gelegentlich von Politikern als Beiwerk eingeflochten wird. Ob es [Jürgen Trittin](#), [Sigmar Gabriel](#), oder [Wolfgang Schäuble](#) sind, sie alle wissen, dass sie für ein Unternehmen tätig ~~sind~~ waren, dem sie Rechenschaftspflichtig ~~sind~~ sind waren. Gewinne in Form von Steuern = Finanzierung/Refinanzierung der vom System nie zu tilgbaren Schulden müssen her. Sie sprechen es auch offen aus. Politiker tun es nur, wie Andreas Clauss in [seinem Vortrag](#) es so treffend sagte: „um sich später vor der Rechenschaft zu drücken und dann sagen zu können, wir haben die ganze Zeit gesagt, dass wir für ein Unternehmen tätig sind“, was im allgemeinen Gelächter untergegangen ist. Es ist die Trickkiste der Hexenmeister. Doch sie sind entlarvt und vorgeführt. Es liegt an uns zu SEIN (BE'ing) und zu TUN (DO'ing).

Freundlich aber bestimmend zu sagen. ERKLÄRE DICH. Wer Bist DU? Wie kommst Du dazu Macht über mich auszuüben. Welche BERECHTIGUNG hast du überhaupt? Hast Du eigentlich gewusst, dass das Unternehmen Bundesrepublik GmbH am 25. Dezember 2012 Vollstreckt wurde? BRD GmbH als Unternehmen unterliegt den Gesetzen des UCC. Sie wurde mit allen anderen Unternehmensstaaten aufgefordert, den [eingereichten One Publick Trust Dokumenten](#) zu widersprechen und sie zu wiederlegen! Das haben sie nicht getan.

*„Stillhalten in angesichts des Bösen ist in sich böse; Gott wird uns nicht unschuldig halten. Nicht zu sprechen ist Sprechen. Nicht zu handelnd ist Handeln.“* [Dietrich Bonhoeffer](#).

Warum sollten sie dann anders behandelt werden als derjenige, der zwangsgeräumt wird, weil er nicht wiederlegt und widersprochen hat?

Stellen wir uns der Realität und klären unsere Mitglieder der Gesellschaft auf, dass sie ein Unrecht begehen, wenn sie vorgeben Beamte des Staates zu sein, wenn sie vorgeben vom Volk gewählt worden zu sein, wenn sie vorgeben im Sinne ALLER zu handeln. Sie sollen Sich ERKLÄREN. Das ist alles. Sie sollen Farbe bekennen auf welcher Seite sie stehen. Dazu haben wir das Recht.

Der Souverän ist das VOLK! Und die gewählten Volksvertreter haben nach dem WILLEN des VOLKES zum Wohler ALLER zu handeln und sich vor ihm zu verantworten. Doch wie wir wissen, sie sind NICHT VOM VOLK GEWÄHLT. Es war eine Betriebsversammlung bei die Manager gewählt wurden, die eine Politik betrieben haben, die der „Belegschaft“ nicht bekannt war. Also hier sind wir gefragt. Wir können unsere CVAC ausrufen und unser Leben nach Unseren Vorstellungen aufbauen. Und...wir werden unsere Vertreter wählen. Jene die BEDINGUNGSLOS unserer ALLER Interessen vertreten.

Und hier ein Bericht wie auf freundliche Weise ein Gerichtstermin ausgesetzt und anschließend eingestellt wurde. Nachdem die Richter vorm Staat nicht geschützt werden haften sie PERSÖNLICH!

Das tut auch JEDER der behauptet ein „Beamter“ zu sein.

Viel Spaß beim Lesen und eins und eins zusammenzählen.

---

## Wie ein Gerichtstermin und Urteil abgewendet wurde!

„Ich war über die Vereinigung XYZ zu einem Gerichtstermin als Prozessbeobachter eingeladen worden. Ich habe zugesagt vor Ort Prozessbeobachter zu sein. 3 Tage vor dem Termin wurde schriftliche ein Abladung an den Beschuldigten geschickt. Grund der Abladung: Dienstliche Gründe.

**Hintergrund.** Dem Richter ist mitgeteilt worden (wie auch immer) das ca. 10-12 Prozessbeobachter vor Ort sind welche

- als Zeugen dienen gegenüber dem Richter falls dieser sich nicht Legitimiert

einen entsprechenden Antrag an den Richter findet man unter <http://www.2deutschesreich.org/index.php/formulare-textbausteine>

- Die Prozessbeobachter sollten den Richter zwecks Identifikation, Gesichtserkennung filmen falls dieser sich nicht ausweisen kann oder will
- Die Prozessbeobachter sollten als Zeugen schriftlich bestätigen siehe die Prozessbeobachter Dokumentation

Prozessbeobachtger-Dokumentation im Amtsgericht (Schriftstück)

nach Vorladung wegen ZPO oder OWiG – nach vorheriger schriftlicher Zurückweisung wg. Nichtigkeit und Befangenheitsantrag

Max Mustermann verzichtet nicht auf seine Menschenrechte nach BGB §1 als natürlicher Mensch

.....

**Frage an den Richter-in:** Sind Sie ein legitimierter Richter-in mit abgelegtem Eid? Auf welchen Staat haben Sie Ihren Eid abgelegt? Sind Sie ein rechtmäßiger Richter nach Deutschem Recht? Betrachten Sie mich als Mensch oder Sache? Haben Sie einen Gerichtsverteilungsplan? Sollten Sie die Antwort verweigern so wird das hiermit Protokolliert.

Die unten aufgeführten Zeugen als Prozessbeobachter bestätigen mit ihrer Unterschrift, das Sie die Fragen nicht oder fasch beantwortet haben. Die Prozessbeobachter bestätigen das Sie ohne Legitimation und Beantwortung der Fragen kein Richter nach Staatsrecht sind.

Die Fragestellung, ob die/der behauptete Richter-in heute den vom Vorgeladenen angeforderten Nachweis nach Deutschem Recht und Völkerrecht schuldig geblieben, dass er/sie auch der rechtmäßige Richter-in sei, und dass sie deutlich vernommen haben, dass die Frage, ob der vorgeladene Menschenrechtsaktivist Max Mustermann als Mensch oder Person behandelt würde, nicht im Sinne der Fragestellung beantwortet wurde, nämlich, dass er auch als Mensch mit unverhandelbaren Menschenrechten und nicht als Person und damit Sache (im privaten und profanen Handelsrecht oder Sachenrecht) behandelt werde.

Mit der Unterschrift bezeugen sie, die Zeugen, Max Mustermann als Menschen erkannt zu haben.

Max Mustermann

– Zeugen

– 1,2,3,4,5 Name, Vorname Max2 Muste mit Unterschrift zur Zeugen-Dokumentation

Der Richter wurde irgendwie informiert das der Gerichtstermin über das Internet bekannt gemacht wurde und hat den Termin abgesagt. Die Abladung liegt mir vor.

Gleiches ist in Karlsruhe passiert. Dort wurde aber der Termin erst abgesagt nachdem die Prozessbeobachter schon vor Ort waren. Diese sind dann kurzerhand in einen anderen Termin gegangen, den Sie nicht kannten und konnten in diesem Gerichtstermin einen Kindesentzug stoppen. Den Eltern muss es wohl wie ein himmlischer Segen vorgekommen sein.

Fazit: Die Richter haben Angst das Prozessbeobachter Ihre Straftaten aufnehmen und dokumentieren.

Diese Tatsache können wir als einen Lösung ansehen um flächendeckend Abladungen von Gerichtsterminen zu erwirken. Das ZDS oder DHPW oder die diversen Vereine von Reichsbürgern ist flächendeckend vertreten und es gibt da sicherlich freiwillige Prozessbeobachter. Auch ich biete mich an.

Es gibt auch noch viele andere „Gruppierungen“ welche ihre eigenen Prozessbeobachter innerhalb dieser finden. Falls sich diese Art der Beweisführung breitflächig durchsetzt, so wird das eine Lawine.

Vorgehensweise: Jemand hat einen Gerichtstermin. Wenn er diesen Termin nicht wahr nehmen möchte so muss er dafür sorgen das er vom Gericht abgesagt wird. Und das geht indem man 10 Tage vor dem Termin dem Gericht und Richter-in folgende Information zukommen läßt

- ich komme mit Prozessbeobachtern
- ich verlange vor Ort Ihre Legitimation, Ausweis und ggf. Eid gemäß Textbaustein vor Zeugen (den Textbaustein siehe oben Anhang ausdrucken und hin faxen-oder per e-mail)
- ich maile an die Poststelle des AG das ich den Termin im Internet verteilt habe
- ich stelle ggf. in die e-mail Kopie ca. 30 e-mail Adressen von möglichen Prozessbeobachtern dem Richter-in zu.
- Ich stelle den Prozessbeobachtern frei, selber eine e-mail an die Poststelle@amtsgericht-mustermann zu senden und erklären das sie als Prozessbeobachter in „Sache x gegen y“ kommen. Wenn viele das machen, dann ist der Termin abgesagt, so wahr ich ein Mensch bin.
- sollten Sie, Richter-in den Termin zu spät absagen und wir schon vor Ort sind so werden wir an dem nächsten x-beliebigen Gerichtstermin teilnehmen und diesen Richter als Straftäter gegen Ihre eigenen Gesetz vorführen.

Ähnliches Vorgehen natürlich auch bei Zwangsversteigerungen und Betreuungsverfahren.“

*Danke an Zeitzeuge*

Weitere Informationen zu diesen Themen findest Du hier:

<http://www.natuerlicheperson.de/>

<http://www.novartis.com/downloads>

<http://dachreformationstart.wordpress.com/category/sehenswert/>